

EIN VERSÖHNLICHES SAISONENDE UND EIN VERHEISSUNGSVOLLER START Lindenfelser Pistolenschützen möchten das Seuchenjahr 2016 vergessen machen

Das Jahr 2016 war für die Kurzwaffen-Spezialisten der Sportschützen Lindenfels insgesamt ein "Seuchenjahr". Dieses möchten sie in diesem Jahr vergessen machen. Die Leistungen der Großkaliberschützen zum Ausklang der Saison geben für die Zukunft ebenso zur Hoffnung Anlass als auch der verheißungsvolle Start des Sportpistolen-Teams in die neue Saison.

Großkaliber Kurzwaffe Grundklasse 1:

SV Lorsch

- SPS Lindenfels

1034 : 1085

Ein starker Saisonausklang für die Lindenfelser "Schwermetaller". Obwohl das Team um Manfred Pfeifer im Laufe der Saison so manchen Sieg liegen ließ, "haute" es noch einmal alles "raus" und untermauerte seinen dritten Tabellenplatz in der Endabrechnung. Mit einer Gesamtringzahl von 10696 Ringen und einem Schnitt von 1069,60 Ringen lag die Ringzahl sogar noch höher als beim neuen Meister SV Groß-Rohrheim (10657 und ein Schnitt von 1065,70). Manfred Pfeifer (272,50 Ringe im Schnitt bei einer Bestleistung von 378 Ringen) hatte kleine Startprobleme in dieser Saison, ehe er "ins Rollen" kam. Nur Thomas Otto vom SSV Hammelbach (378,00 / Bestleistung 384 Ringe) zeigte sich in dieser Klasse treffsicherer als der letztjährige Lindenfelser DM-Teilnehmer.

SV Lorsch

Schulz, Heinz	355
Rühl, Thorsten	350
Schmidl, Volker	329

Rehn, Richard	317
Markert, Frank	314

SPS Lindenfels

Pfeifer, Manfred	377
Steinbacher, Horst	369
Konecny, Roland	339
Meister, Björn	331

Saisonbilanz

Pfeifer, Manfred	Schnitt 372,50 / Bestl. 378
Steinbacher, Horst	364,50 / 370
Konecny, Roland	341,25 / 349
Meister, Björn	293,00 / 331
Daum, Peter	Ein Wettkampf mit 327 Ringen

Sportpistole KK Grundklasse 1:

SPS Lindenfels

- PSG Auerbach 1

1045 : 928

Ein verheißungsvoller Auftakt für die Lindenfelser Sportpistolenmannschaft. Roland Konecny zeigte sich mit 278 Ringen schon in blendender Frühform. Zwar gab es keine Ausfälle zu verzeichnen, doch hat das Team durchaus noch "Luft nach oben". In dieser Klasse kann man sich keinen Ausrutscher erlauben, da hier einige Teams auf den Start gehen, die 1050 Ringe und mehr erzielen können. Die folgenden Hinrundenkämpfe gegen den SV Lorsch (3. März), SV Heppenheim (17. März), beim SV Siedelsbrunn (28. März) und beim SV Hassia Fürth (23. April) werden schon Aufschluss darüber geben, ob das SSL-Team an der Tabellenspitze mitmischen

kann.

SPS Lindenfels

Konecny, Roland	278
Pfeifer, Manfred	267
Wenzel, Andreas	252
Steinbacher, Horst	248

Hamann, Günter	204
----------------	-----

PSG Auerbach 1

Schreiber, Robert	271
Widiker, Viktor	237
Berger, Harald	215
Lang, Jürgen	205

Wolfgang Feustel / wfe

